

www.energo.ch

# Gebäudetechnikoptimierung erspart Millionen für den Besitzer

**uvg** > Durch die Initiative von Pierre Chuard, Ingenieur der Heiztechnik aus Domdidier, wurde im 2001 mit EnergieSchweiz der Verein «energo» gegründet. Der Verein «energo» bietet eine Beratung an, um die Gebäudetechnik von öffentlichen Gebäuden zu optimieren und deren Kosten nachhaltig zu senken. In Bern ist das Hauptsekretariat, in Ecublens die Filiale für die Westschweiz, in Hünenberg diejenige für das Mittelland und in Bellinzona für das Tessin. Für die technische Fachunterstützung vor Ort sind 70 von energo zertifizierte Ingenieurbüros verantwortlich.

## Stiftung «energo» Freiburg

Auf Anstoss des Kantons Freiburg und des Vereins «energo» wurde

am 16. März mit Groupe E eine Stiftung zugunsten der Energieeffizienz in öffentlichen Gebäuden in Domdidier gegründet.

Sie hat zum Ziel, die Energiekosten in öffentlichen Gebäuden massiv zu reduzieren. An der Pressekonferenz betonten Alt Staatsrat Pascal Corminboeuf und Stiftungspräsident «energo», dass mit der Beratung der Vereinsingenieure «energo» im 2013 insgesamt 28 Millionen Energiekosteneinsparungen gemacht werden konnten, was dem Jahresverbrauch von 20'000 Einfamilienhäusern entspricht sowie einer Reduktion der CO<sub>2</sub> Emissionen von 54'000 Tonnen. Pierre Chuard, Direktor «energo» Westschweiz, ergänzte, dass mit der Beratung zwischen 2008 – 2010 «energo» für ihre



Staatsrat Beat Vonlanthen, Pascal Corminboeuf, Dominique Gachoud

Kunden Energiekosteneinsparungen von 60 Millionen erreicht hat, was einem Jahresverbrauch von 480 Gigawattstunden entspricht. Staatsrat Beat Vonlanthen betonte an der Pressekonferenz, dass der Kanton Freiburg mit dieser Stiftung eine Vorreiterrolle übernommen hat und dass die öffentlichen Gebäude im Kanton Freiburg 46% vom Energieverbrauch ausmachen.

Deshalb hofft er, dass künftig damit bei den öffentlichen Gebäuden rund 3,5 Millionen pro Jahr eingespart werden können.

## Büro in Freiburg geplant

Laut Pierre Chuard ist in Freiburg im Amt für Energie ein Büro geplant, damit die Aktivitäten der Freiburger Stiftung «energo» koordiniert werden können. Bis dies so weit ist, können Spitäler, Altersheime und Schulhäuser via [www.energo.ch](http://www.energo.ch) Kontakt aufnehmen.

## Dienstleistung «energo»

«energo» bietet eine Verbrauchsanalyse der Gebäude (Strom, Wärme, Wasser, CO<sub>2</sub>) und Lösungsvorschläge an, um die Gebäudetechnik zu optimieren. Gleichzeitig werden 50 Tagesseminare zu Energieeffizienz-Themen für Betriebspersonal und Führungskräfte angeboten.

## Beratungskosten

Laut Pierre Chuard bietet «energo» für Altersheime ein Abonnement von 800 Franken/Jahr an, für Spitäler und Schulhäuser ist der Aufwand und die Kosten höher. Damit für den Auftraggeber keine weiteren Kosten aufkommen, verrechnet «energo» 70% der gemachten Einsparungen. Damit verbleiben dem Auftraggeber immer noch 30% der Energiekosteneinsparungen. Sobald mit der «energo-Beratung» über 10% der Energiekosten eingespart werden können, verrechnet «energo» nur noch 30% der gemachten Einsparungen.

## Grosses

### Einsparungspotential

Rechnet man sämtliche Spitäler, Altersheime und Schulhäuser der Schweiz, dann hat der Verein «energo» ein Riesenpotential und wird jedes Jahr dazu beitragen, damit Energieeinsparungen in mehreren Millionenhöhe gemacht werden können.

Später will der Verein die Beratung für Industrie, Gewerbe, Mehrfamilienhäuserbesitzer usw. ausbauen. Im Kanton Freiburg wurden bis heute die Spitäler Riaz und Billens von «energo» unter die Lupe genommen. <

**AVENCHES  
// TATTOO**  
3-4-5 SEPTEMBRE 2015

UN GRAND SHOW  
MUSICAL AVEC  
500 MUSICIENS

ET LA PARTICIPATION  
EXCEPTIONNELLE DE LA  
FANFARE DE CAVALERIE DE  
LA GARDE RÉPUBLICAINE

**WWW.AVENCHESSTATTOO.CH**  
AVENCHES TOURISME: 026 676 99 22 OU TICKETCORNER

## Les encarts qui n'atterrissent pas dans la poubelle!

Les encarts dans LeLac sont lus – et de plus, ils sont avantageux: dès Fr. 0.16/encart + TVA (32'000 exemplaires). [lelac@bluewin.ch](mailto:lelac@bluewin.ch), 026 672 20 71